

PRESSEMITTEILUNG

Aufbau der grünen Wasserstoffproduktion für INNIO schreitet zügig voran INNIO bestellt zwei Elektrolyseure für seine Wasserstoff-Produktionsanlage in Jenbach

Jenbach, Österreich – 28. März 2023 – Für sein „Power-to-Hydrogen-to-Power“-Projekt hat INNIO bei H-TEC SYSTEMS zwei Elektrolyseure mit einer Gesamtleistung von 2 MW bestellt, die Ökostrom in grünen Wasserstoff (H₂) umwandeln. Dies ist ein wichtiger Schritt für die Umsetzung der nachhaltigen Wasserstoff-Produktstrategie des Unternehmens, im Rahmen derer alle neuen Jenbacher Anlagen bereits heute „Ready for H₂“ sind. Ab 2025 wird voraussichtlich die gesamte Produktlinie der Jenbacher Motoren für den Betrieb mit 100 % Wasserstoff ausgerollt. Gleichzeitig ist die Versorgung mit grünem Wasserstoff am Standort Jenbach ein Meilenstein auf dem Weg zu Net Zero vor Ort.

Aufgestellt wird die 2-MW-Anlage in Containerbauweise auf dem Gelände des Achenseekraftwerks der TIWAG – Tiroler Wasserkraft AG. Deren Tochtergesellschaft TINEXT wird die notwendigen Verdichter- und Speicherterminals errichten. Der vor Ort erzeugte grüne Wasserstoff, ein zentraler Bestandteil der Energiewende, wird in einer Pipeline vom Verdichter- und Speicherterminal TINEXT zur Hauptbetriebsstätte von INNIO in Jenbach transportiert.

Mit einem Systemwirkungsgrad von 74 % produzieren die beiden PEM-Elektrolyseure von H-TEC SYSTEMS insgesamt bis zu 900 kg grünen Wasserstoff pro Tag. Diese Menge reicht aus, um den 2 MW Jenbacher H₂-Motoren-Teststand zu betreiben. Damit kann der Unternehmenssitz zusätzlich zu Photovoltaik, Batterie und Wasserkraft auch mit Ökostrom und -wärme aus grünem Wasserstoff versorgt werden. In seinem INNIO360 Energy Lab in Jenbach zeigt INNIO, wie die Energietransformation eines Industriebetriebs funktioniert.

„Mit der Bestellung der Elektrolyseure von H-TEC SYSTEMS setzen wir den nächsten wichtigen Schritt, um die Vorreiterrolle von INNIO in der grünen Energieerzeugung weiter auszubauen. Denn die Versorgung mit grünem Wasserstoff ist eine wichtige Voraussetzung für eine nachhaltige, wirtschaftliche und zeitnahe Umsetzung unserer Wasserstoff-Produktstrategie“, erklärt Martin Mühlbacher, Vice President und Standortleiter von INNIO in Jenbach. „Mit der Nutzung von grünem Wasserstoff zur Energieversorgung gelingt es uns, den CO₂-Fußabdruck unseres Standorts in Jenbach weiter zu reduzieren“, so Mühlbacher weiter.

„Im Energielabor von INNIO werden unsere Elektrolyseure zum Ausbau einer sichereren, wirtschaftlichen und grünen Energieversorgung mit Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen eingesetzt“, erklärt Tobias Fritsch, Projektmanager bei H-TEC SYSTEMS. „Diese Technologie bildet das Rückgrat der Energiewende, da Wasserstoff, wie hier, fossile Energieträger ersetzt und gleichzeitig über Wochen und Monate gespeichert werden kann. Wir freuen uns über das von INNIO entgegengebrachte Vertrauen und dieses zukunftsweisende Projekt für Österreich gemeinsam zu realisieren.“

Das Forschungsprojekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen der Forschungsinitiative „NEFI – New Energy for Industry“ als Teil der österreichischen Innovationsoffensive „Vorzeigeregion Energie“ durchgeführt.

INNIO

INNIO ist ein führender Anbieter von Energielösungen und Services, der Industrien und Gemeinden schon heute in die Lage versetzt, Energie nachhaltiger zu machen. Mit unseren Produktmarken Jenbacher und Waukesha sowie unserer digitalen Plattform myPlant bieten wir innovative Systeme für die Energieerzeugung und die Verdichtung. Damit können unsere Kund:innen nachhaltig Energie erzeugen und effizient agieren – und dabei erfolgreich durch eine sich schnell ändernde Energielandschaft aus traditionellen und grünen Energiequellen navigieren. Das Angebot von INNIO ist individuell im Umfang, und global im Maßstab. Mit unseren flexiblen, skalierbaren und resilienten Energielösungen und Services ermöglichen wir es unseren Kund:innen, die Energiewende entlang der Energiewertschöpfungskette in ihrer Geschwindigkeit zu meistern.

INNIO hat seinen Hauptsitz in Jenbach (Österreich) und verfügt über weitere Hauptbetriebsstätten in Waukesha (Wisconsin, USA) und Welland (Ontario, Kanada). Ein Team aus mehr als 4.000 Expert:innen bietet über ein Servicenetzwerk in mehr als 100 Ländern Life-Cycle-Support für die weltweit mehr als 55.000 ausgelieferten Motoren.

Mit seinem verbesserten ESG-Risiko-Rating sichert sich INNIO erneut den ersten Platz unter den mehr als 500 von Sustainalytics bewerteten Maschinenbauunternehmen weltweit.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website von INNIO unter www.innio.com. Folgen Sie INNIO auf Twitter und LinkedIn.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Susanne Reichelt
INNIO, Media Relations
+43 664 80833 2382
susanne.reichelt@innio.com